



THE INDIUM CORPORATION OF AMERICA ® EUROPE ® ASIA-
PACIFIC ®
INDIUM CORPORATION (SUZHOU) ®

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator:

HSMF

SDB-NUMMER: SDS- 6026

Revisionsdatum: 22. APRIL 2015

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: GEWERBLICHER GEBRAUCH – METALL BESTEHEND AUS ALUMINIUM MIT BESCHICHTUNGSSUBSTANZ

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HERSTELLER/LIEFERANT/IMPORTEUR:

In Amerika:

The Indium Corporation of America
1676 Lincoln Ave., Utica NY 13502, USA
Technische und Sicherheitshinweise: +1 (315) 853-4900
Sicherheit und SDB-Informationen: nswarts@indium.com
Unternehmenswebseite: <http://www.indium.com>

In Europa:

Indium Corporation of Europe
7 Newmarket Ct.
Kingston, Milton Keynes, UK, MK 10 OAG
Informationen: (übliche Geschäftszeiten) +44 [0] 1908 580400
EU-Kontakt: aday@indium.com

In China:

Indium Corporation (Suzhou) Co., Ltd.
No. 428 Xinglong Street
Suzhou Industrial Park
Suchun Industrial Square
ID. Nr. 14)
Jiangsu Province, China 215126
Informationen: (86) 512-6283-4900

Im übrigen Asien:

Indium Corporation of America
 Asia-Pacific Operations-Singapore
 29 Kian Teck Avenue
 Singapore 628908
 Informationen: (+65) 6268-8678

1.4 NOTRUFNUMMER**TELEFON NUR FÜR CHEMIKALIEN-NOTFÄLLE*:****CHEMTREC 24 Stunden****USA: 1 (800) 424-9300****Außerhalb der USA: +1 (703) 527-3887***** nur bei Verschüttetem/Leckagen/Brand/Exposition/Unfall****ALLE ÜBRIGEN ANFRAGEN: GEBÜHRENFREI: +1-800-448-9240 Indium Corporation****ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN****PRIMÄRE AUFNAHMEARTEN:**

Auge Einatmen Haut Verschlucken NTP IARC OSHA Nicht aufgeführt

Als krebserregend aufgeführt in:**2.1 Einstufung des Gemischs:**

Risikosätze: R36/37/38

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Signalwort: Warnung

H-Sätze:

H315 Verursacht Hautreizungen.

P-Sätze:

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/-Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P301 + P314	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P302 +P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P341	BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305 + P351	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Einstufung:

Hautreizung (Kategorie 2)

Enthält keinen PBT-Stoff/

2.3 SONSTIGE GEFAHREN:**MÖGLICHE AUSWIRKUNGEN AUF DIE GESUNDHEIT:**

Bei Augenkontakt: Kontakt mit Metalllegierungsdämpfen von geschmolzenem Metall kann zu Reizungen führen. Schwere Augenschäden können entstehen, wenn heißes geschmolzenes Metall in die Augen spritzt. Bei der Arbeit mit geschmolzenem Metall Schutzbrille und Gesichtsschutz tragen.

Verschlucken: Kann zu Reizungen führen.

Inhalation: Einatmen von Dämpfen kann zu lokalen Reizungen der Atmungsorgane führen.

Hautkontakt: Bei normaler Handhabung sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Gesundheit zu erwarten. Heißes geschmolzenes Metall kann zu Hautverbrennungen führen. Beim Umgang mit geschmolzenem Metall Schutzausrüstung tragen.

Chronisch: Nicht bestimmt.

l.

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**3.2 Gemisch:**

Bestandteile	Gew.-%	CAS-Registrierungsnummer EINECS-Nr.
ALUMINIUMFOLIE	25 – 50	7429-90-5/231-072-3
FIRMENEIGENE BESCHICHTUNGSSUBSTANZ THERMISCHES FETTGEMISCH	50 - 75	1314-13-2

<http://www.indium.com>

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei Augenkontakt: Augenlider spreizen und Augen mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten lang spülen. Bei anhaltenden Reizungen medizinische Hilfe aufsuchen.

Verschlucken: Falls der Patient bei Bewusstsein ist, Erbrechen NUR herbeiführen, falls es von einer ausgebildeten Person angewiesen wird. NIEMALS einer bewusstlosen Person etwas in den Mund geben. Sofort einen Arzt aufsuchen.

Einatmen: An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen oder von ausgebildeter Person Sauerstoff zuführen. Unverzüglich medizinische Hilfe herbeirufen.

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung entfernen. Betroffenen Bereich mit Seife und Wasser waschen. Kleidung vor erneutem Gebrauch waschen. Bei Anhalten der Reizung medizinische Hilfe aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Hautkontakt kann Reizung verursachen.

Einatmen kann Reizung verursachen.

Kontakt mit Augen kann Reizung verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Für dieses Gemisch liegen keine Informationen für eine spezielle Behandlung vor. Die in diesem Dokument bereitgestellten Daten ansehen, um sich den Gefahren beim Arbeiten mit dem Produkt bewusst zu sein. Derzeit liegen keine anderen Informationen vor.

Bei anhaltender Reizung der Augen nach Ausspülen medizinische Hilfe aufsuchen.

Bei offensichtlichen Atembeschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel: Geeignete Löschmittel für umgebenden Brand verwenden. Wasser, CO₂, Löschschaum

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:
Kann beim Verbrennen toxische Dämpfe von Kohlenmonoxid erzeugen.

5.3 Hinweis für die Brandbekämpfung Feuerwehrmänner müssen zugelassenes, umluftunabhängiges Atemschutzgerät und volle Schutzkleidung tragen.

Das Produkt ist nicht entzündbar. Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Von Verschüttetem fernhalten. Zündquellen entfernen. Abzugsentlüftung weiter betreiben. Im Brandfall Bereich evakuieren. Geschmolzenes Metall fest werden lassen. Festes Metall mit Handschuhen aufheben und wieder dem Prozess zuführen. Im Fall von Stäuben die empfohlene persönliche Schutzausrüstung tragen. Staub nicht fegen. Mit Sauger aufnehmen, in Fässer überführen und gegebenenfalls wieder dem Prozess zuführen.

Einsatzkräfte:

Beim Reinigen von Verschüttetem Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Möglicherweise ist weitere Ausrüstung erforderlich, basierend auf dem unmittelbaren Bereich und anderen Chemikalien, die nicht mit dem Produkt in Zusammenhang stehen und in Gebrauch sind. Ausreichende Belüftung sollte verfügbar sein. Nicht benötigte Personen während der Reinigung aus dem Bereich fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Kontaminierte Kleidung, Lumpen oder Papiertücher gemäß den gültigen gesetzlichen Vorschriften entsorgen. Wertstoffrückgewinnungswert nicht bekannt. Enthält einen Stoff, der schädlich für Gewässer ist.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Maßnahmen bei Auslaufen oder Leckagen: Feststoffe für eine mögliche Wertstoffrückgewinnung aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 bezüglich Expositionsgrenzen.

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen Bei Nichtgebrauch Behälter dicht verschlossen aufbewahren. Bei der Arbeit oder dem Umgang mit Metallfolien entsprechende persönliche Schutzausrüstung tragen. Nach dem Umgang mit diesem Produkt immer gründlich die Hände waschen. Vor dem Händewaschen die Augen NICHT berühren oder reiben. Bei Gebrauch dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen. Belüftung verwenden, insbesondere beim Erwärmen des Produktes.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Vorsichtsmaßnahmen bei Lagerung: Produkt in dicht verschlossenen Originalbehältern an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren. Ziehen Sie das Produktetikett und das Produktdatenblatt für spezielle Anforderungen bezüglich der Lagerungstemperatur zu Rate. Vorrat rotieren, um sicherzustellen, dass dieser vor Verfallsdatum verwendet wird.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Lötanwendungen

ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**8.1 Zu überwachende Parameter:**

			<u>TWA</u>	<u>STEL</u>
		<u>CAS-Nr./EINECS-Nr.</u>	mg/m ³	mg/m ³
ALUMINIUMFOLIE	25 – 50	7429-90-5/231-072-3		
		Deutschland	4	-
		Portugal	10	-
		Polen	2,5	-
		Norwegen	5	-
		Irland	10 (inhalierbarer Staub)	-

	Rumänien	3	10	
	Bulgarien		10	-
	Estland		10	-
	Vereinigtes Königreich		10	-
	Frankreich		10	-
	Spanien		10	-
	Österreich		10	20
	Dänemark		5	-
	Ungarn		6	-
	Lettland		2	-
FIRMENEIGENE	50 - -75	1314-13-2		
BESCHICHTUNGSSUBSTANZ				
THERMISCHES FETTGEMISCH				
	Frankreich		10	-
	Spanien		2	10
	Portugal		2	10
	Finnland		2	10
	Polen			5 10
	Norwegen		5	10
	Bulgarien		5	10
	Irland		2	10
	Ungarn		5	20
	Rumänien	5	10	
	Dänemark		4	-

N.B. = Nicht bestimmt

TWA = zeitgewichteter Mittelwert

STEL = Kurzzeitexpositionsgrenze

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Technische Sicherheitsvorkehrungen: Nur verwenden mit einer angemessenen Belüftung und weiteren Sicherheitsfunktionen, die speziell für die Verwendung beim Einsatz von Chemikalien konzipiert sind. Bei der Verwendung des Produkts Belüftung verwenden, insbesondere beim Erwärmen des Produktes. Emissionsmindernde Einrichtungen sind möglicherweise nötig, basierend auf den örtlichen staatlichen Forderungen für Kontaminationen, die in die Atmosphäre gelangen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Augen: Chemikalienschutzbrille/Schutzbrille. Gesichtsschutz tragen für Spritzgefahr.

Atemwege:	Ein zugelassenes oder EU-konformes, mit CE-gekennzeichnetes, umgebungsluftunabhängiges Gasschutzgerät mit einem chemischen Rauch/Chemikalien-Filter ist unter bestimmten Umständen empfohlen, bei denen erhöhte luftgetragene Konzentrationen zu erwarten sind.
Haut:	Handschuhe aus Leder oder undurchlässigem Material (Vinyl). Beim Umgang mit heißem Metall hitzebeständige Handschuhe. Sicherheitstiefel. Bei der Arbeit mit geschmolzenem Metall wird zur Vermeidung von Verbrennungen persönliche Schutzausrüstung empfohlen.
Sonstige Schutzmaßnahmen:	Labormantel, Sicherheitsdusche und Augenduschsystem im Arbeitsbereich. In stark rauch-/staubhaltigen Bereichen sind Kontaktlinsen zu vermeiden.
Arbeitsschutz-/Hygienemaßnahmen:	Übliche Sorgfalt einhalten. Ausgelaufenes sofort beseitigen. Eine gute Körperhygiene ist wichtig. Essen, Rauchen oder Trinken ist im Arbeitsbereich zu vermeiden. Hände nach Verlassen des Arbeitsbereiches sofort gründlich mit Seife und Wasser waschen.

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Erscheinungsbild:	Festmetall	Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt
Geruch:	Geruchlos.	Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht zutreffend
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt	Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht zutreffend
Spezifische Dichte:	2.7	pH-Wert:	Nicht zutreffend
Dampfdruck:	Nicht zutreffend.	Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
Dampfdichte:	(Luft = 1) Nicht zutreffend.	Verteilungskoeffizient:	Nicht bestimmt.
Relative Dichte:	Nicht bestimmt	Entzündbarkeit:	Nicht zutreffend
Flammpunkt:	565 F (296C)	Methode:	Nicht zutreffend
Selbstzündungstemperatur:	Nicht zutreffend	Flammparkeitsgrenzen:	Grenzen nicht bestimmt
OEG/UEG-Grenzen:	Nicht zutreffend	Zersetzungstemperatur:	Nicht zutreffend
Viskosität:	Nicht bestimmt	Explosive Eigenschaften:	Nicht zutreffend
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt.		

9.2 Sonstige Angaben: Die vorstehenden Daten gelten für das gesamte Gemisch.

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 <u>Reaktivität:</u>	Stabil
10.2 <u>Chemische Stabilität:</u>	Stabil
10.3 <u>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:</u>	Nicht bestimmt.
10.4 <u>Zu vermeidende Bedingungen:</u>	Offenes Feuer
10.5 <u>Unverträgliche Materialien:</u>	Kontakt mit Oxidationsmitteln vermeiden.
10.6 <u>Gefährliche Zersetzung / Verbrennung:</u>	Bei erhöhten Temperaturen können gefährliche organische Dämpfe und toxische Oxiddämpfe auftreten.
Gefährliche Polymerisierung:	Tritt nicht auf.

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität: Nicht bestimmt
Reizung: Nicht bestimmt
Korrosivität: Nicht zutreffend
Sensibilisierung: Nicht verfügbar
Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Nicht bestimmt.
Karzinogenität: Nicht bestimmt.
Wahrscheinliche Expositionswege: Augen (Reizung) /Haut (Reizung) /Inhalation (Reizung)
Wechselwirkungen: Keine bekannt.

Mutagenität: Nicht bestimmt.
Reproduktionstoxizität: Nicht bestimmt
Abwesenheit spezifischer Daten: Keine verfügbar (nicht geprüft)

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:

Kann Reizung von Augen und Haut verursachen.

Verzögerte und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:

Keine bekannt.

Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben: Keine bekannt.

Sonstige Angaben:

Karzinogenität: NTP: Keine (Nationales Toxizitätsprogramm, NTP):
Liste OSHA: Nein (US-Behörde für Arbeitssicherheit, Occupational Safety and Health Administration)
 IARC: Nein (Internationale Agentur für Krebsforschung)

ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

. Produktgemisch wurde nicht geprüft.

- 12.1 Toxizität:** Keine Daten verfügbar
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Keine Daten verfügbar
12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar
12.4 Mobilität im Boden: Keine Daten verfügbar
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine Daten verfügbar, nicht zutreffend
12.6 Andere schädliche Wirkungen: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Enthält einen Stoff, der schädlich für Gewässer ist.

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:

Gemäß den geltenden Umweltvorschriften entsorgen. Material in Behälter einfüllen und gemäß den geltenden Vorschriften kennzeichnen. Nicht in Kanalisation oder Wasserwegen entsorgen. Beim Umgang für die Entsorgung die gleiche Schutzausrüstung verwenden wie der Anwender.

RoHS 2 (Restriction of Hazardous Substances, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten): RoHS-konform (2011/65/EU).

ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transport in Übereinstimmung mit geltenden Vorschriften und Forderungen.

Festmetall, nicht gefährlich.

Nicht reguliert/nicht gefährlich laut US DOT (Transportbehörde der USA).

Nicht reguliert/nicht gefährlich laut internationalen Versandbestimmungen.

- | | | | |
|------|---|-------|------------------|
| 14.1 | <u>UN-Nummer</u> | Keine | |
| 14.2 | <u>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u> | | Keine |
| 14.3 | <u>Transportgefahrenklasse(n):</u> | Keine | |
| 14.4 | <u>Verpackungsgruppe:</u> | Keine | |
| 14.5 | <u>UMWELTGEFAHREN:</u> | Keine | |
| 14.6 | <u>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:</u> | Keine | |
| 14.7 | <u>Massengutbeförderung:</u> | | Nicht zutreffend |

ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt erfüllen die Forderungen des US-Gesetzes für Arbeitsschutz und Gesundheit am Arbeitsplatz (Occupational Safety and Health Act) und dessen Durchführungsbestimmungen (29 CFR 1910.1200 ET. SEQ.).

Alle Komponenten dieses Produkts sind in der USEPA TSCA-Liste eingetragen.

Alle Substanzen sind in der EINECS aufgelistet.

Das Sicherheitsdatenblatt wurde mithilfe von EG 1907/2006, in der gültigen Fassung vom 20. Mai 2010, EU-Nr. 453/2010 und den in der CLP Verordnung EG Nr. 1272/2008 genannten Informationen erstellt.

GHS = Global Harmonisiertes System

CLP= Classification, labeling and packaging (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung)

Das Produkt ist RoHS-konform (2011/65/EU).

Produkt enthält keine ozonabbauenden Stoffe und unterliegt daher nicht der EG 2037/2000.

Nationale Vorschriften (Vereinigtes Königreich):

Management of Health and Safety at Work Regulations (1999)

Control of Substances Hazardous to Health Regulations (COSHH 2002)

Personal Protective Equipment Regulations (2002)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Für das Gemisch wurde keine durchgeführt.

ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

HINWEIS: Die Indium Corporation empfiehlt nicht, ihre Produkte für den menschlichen Verzehr herzustellen, zu vertreiben oder zu befürworten.

Risikosätze:

R 36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

S-Sätze:

S20/21 Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen.

S22 Staub nicht einatmen.

S23 Rauch nicht einatmen.

S24/25 Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

S27 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser.

S 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Datum der Überarbeitung: 22. APRIL 2015

Erstellt von: Nancy Swarts, The Indium Corporation of America, nswarts@indium.com

Genehmigt von: Nancy Swarts, The Indium Corporation of America

Die in diesem SDB vorgelegten Änderungen basieren auf den Forderungen der EU Nr. 453/2010 vom 20. Mai 2010 bezüglich der Änderungen von EG-Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

Abkürzungen und Akronyme:

CAS-Nr. – Chemical-Abstracts-Service-Nummer

CLP – Classification, Labeling and Packaging (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung)

GHS – Global Harmonisiertes System

EG – Europäische Gemeinschaft

EC-Nr. – Europäische Chemikaliennummer: EINECS/ELINCS/ NLP

EINECS – European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

EU – Europäische Union

NTP- National Toxicity Program / Nationales Toxizitätsprogramm

OSHA - US Occupational Safety & Health Administration / US-Behörde für Arbeitssicherheit

IARC - UN International Agency for Research on Cancer / Internationale Agentur für Krebsforschung

UN – Vereinte Nationen

Die hier enthaltenden Angaben und Empfehlungen sind zum Datum der Veröffentlichung genau und zuverlässig nach bestem Wissen und Glauben der Indium Corporation of America erstellt worden. Die Indium Corporation of America gibt keine Gewährleistung oder Garantie bezüglich der Genauigkeit oder Zuverlässigkeit, und die Indium Corporation of America ist nicht ersatzpflichtig beim Verlust oder Schaden, der durch den Anwender hieraus entsteht. Die Angaben und Empfehlungen werden dem Anwender zur Berücksichtigung und Begutachtung ausgehändigt, und es liegt in der Verantwortung des Anwenders sich selbst davon zu überzeugen, dass sie geeignet sind und für den besonderen Gebrauch vollständig sind. Falls Käufer das Produkt umverpacken, so muss ein Rechtsberater hinzugezogen werden, um sicherzustellen, dass die geeigneten Gesundheits-, Sicherheits- und andere notwendigen Informationen auf dem Behälter enthalten sind.